# DAIMLER-BENZ AG.

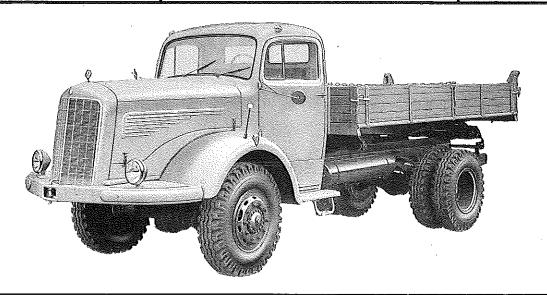
Werk Gaggenau

# TYP **LAK 329**

Gruppe 14

Daimler-Benz

1460



# Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 172 PS bei 2200 U/min

Nutzlast: 7,57 t

#### Motor

# Hersteller und Typ Daimler-Benz/OM 326 Höchstes Drehmoment 58 mkg bei 1300 U/min Größte Nutzleistung 172 PS bei 2200 U/min

Lage im Fahrzeug vorn
Aufhängung 4-Punkt/auf Gummi
Schmiersystem Druckumlaufschmierung mit Temperaturregler Kühlung ...... Wasser/durch Thermostat

Zylinder-Anordnung .....stehend/in Reihe Zylinder-Gußform ........... Block/mit Kurbelgehäuse vergossen

Zylinder-Werkstoff ...........Grauguß Zylinder-Bohrung ......128 mm Kolbenhub ......140 mm

Gesamthubraum .......... 10809 cm³
Zylinderkopf ............ 6 Einzelköpfe/abnehmbar

Abdichtung Zyl./Zylinderkopf.. Asbest

#### Motor-Zubehör

Kraftstofförderung ...... Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe

Kraftstofftank-Füllmenge .....140 l Kraftstoffilter ......Stufenfilter

1. Stufe Filzrohr/2. Stufe Papier

...,...,Zahnradpumpe Ölwannenfüllmenge .....max.12/min.91 bei gleichzeitiger Filter-

vereinigung 1,5 | mehr Ölfilter ..... Feinfilter im Hauptstrom Luftreiniger.....Ölbadluftfilter/

Ansauggeräuschdämpfer mit Frischluftansaugung

Kühlwasser-Förderung ......Zentrifugalpumpe 

Einspritzdüse ..... Bosch DN O SD 211 

Reglerausführung ......Fliehkraftregler Leerlaufdüse . . . . . . . . . . . . . . . . . . -

#### Triebwerk

Laufbuchsen .....keine Ventilsitzringe keine
Kolbenhersteller Mahle
Kolben-Werkstoff Mahle 138/geschmiedet

gehärtet

Kurbelgehäuse .....zus. mit Zylinder gegossen Schmieröl-Leitungen .......Bohrungen im Kurbelgehäuse Anzahl der Ventile (je Zyl.) ..... Einlaß: 2/Auslaß: 2

Anordnung der Ventile . . . . . . . hängend/senkrecht Einlaßventil öffnet bei ......31° vor OT Einlaßventil schließt bei .....67° nach UT 

Nockenwellen-Antrieb ......schrägverzahnte Stirnräder

Spülverfahren .....-Spülmittellieferung .....—
Gas Ein- u. Auslaß .....—

Steverung Ein- u. Auslaß ...... Saugrohr.....gemeinsames Rohr/gegossen

Luftkorrekturdüse .....

Elektrische Anlage ......12/24 V 

Zündverteiler ....... Zündverstellung ............. Zündeinstellung .....

Glühkerze ...... Bosch KE/GA1/20; Beru 340 G

 Elektrodenabstand
 —

 Zündfolge
 1–5–3–6–2–4

 Aniasser
 Bosch BPD 6/24 AR 183

 mit Stahlritzel

Anlasser-Ausführung ......Schubanker 

Ladebeginn .....bei 660 U/min der KW

Übersetzung KW/Lichtmaschinenwelle ...i = 1,62

Spannung der Batterie ......12 V Batterie ...... 2 Stück/je 105 Ah Kraftübertragung

Kupplung ......Fichtel & Sachs/G 50 KR Kupplungs-Art ................Reibungskupplung/

Einscheiben/trocken

Schaltgefriebe ......ZF/AK 6-55/liegend/mit Außenantrieb für Kipper-Ölpumpe/

i = 2,74 (entpricht 0,365facher

Motordrehzahl)

Schalthebel-Anordnung .....rechts neben Fahrersitz Schaltungsart ................Kugelschaltung/unmittelbar

Getr.-Geh.-Ölfüllmenge ......12 l

Kraftübertragungselement .... 3 Gelenkwellen

Geräuscharme Gänge .......2. bis 6. Gg.

Synchron, Gänge .....keine

Treibende Räder ......Vorder- und Hinterräder Ausgleichgetriebe ...........Kegelradgetriebe Ausgl.-Getr.-Ölfüllmenge .....vorn 4,5 l/hinten 6 l Antrieb der Halbachsen.....Spiralkegelräder/Stirnrad-

Nabenantrieb

Übersetzung

Verteilergetriebe/Vorder- u.

Hinterräder ..... i = 5,75

Verteilergetriebe ...... i = 1 (Straße)/1,52 (Gelände)

#### Fahrwerk

#### Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart ......Scheibenrad/Stahlblech Anzahl der Räder .....4 (Zwillingsräder = 1 Rad) Anzahl der Reifen .....vorn 2/hinten 4 Reifengröße, vorn u. hinten ....11,00–20 verstärkt Reifenluftdruck, vorn v. hinten . 5,75/6,25 atü Felgenart ..... Schrägschulter Felgengröße, vorn/hinten ....8,0–20 Radaufhängung, vorn ...... Starrachse
Radaufhängung, hinten .... Starrachse Federung, vorn ......Blatt-(Halb-)Federn/längs

Federung, hinten ......Blatt-(Halb-)Federn/längs/ Zusatz-Federn/Prog. Wirkung

Stoßdämpfer, vorn ......... 2 hydraul. Teleskop Radsturz .....1°

Spreizung .....9° 30′
Vorspur .....3–6 mm (unbel., gemessen an Nachlauf ......3°
Art der Lenkung

Art der Lenkung ......ZF-Hydro-Schneckenrollen/ Baumustr. 74 Typ 72

Lenkübersetzung .....im Lenkgetriebe, i = 25,8 Größter Radeinschlag ......innen 38°/außen 30° 59′

Lenksäulen-Anordnung .....links Spurstange ......ungeteilt Kleinster Spurkreis-Ø .....ca. 16,6 m

#### Bremsen

Wirksame Gesamtbremsfläche 2980 cm³ Bremskraft-Übertragung.....Druckluft Bremstrommel-Ø ......440 mm vorn u. hinten Wirkungsweise d. Handbremse mechan./Ratsche/Hinterräder/

Innenbacken

#### Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand ......4200 mm Spurweite, hinten ........... 1765 mm Bodenfreiheit .....ca. 345 mm Bauchfreiheit .....ca. 165 mm Fahrgestellgewicht ......5290 kg Fahrgestelltragfähigkeit .....9310 kg

Achslast aus Fahrgestellgewicht ca. 3380 kg vorn/1910 kg hinten

Rahmenausführung .....Leiterrahmen/Längsträger

(U-Profil) mit Querträgern

vernietet. Schmiersystem ...... Einzelschmierung Anhängerkupplung ......Bolzenkupplung Anhängerbremsanschluß .....ja/Voreileinstellung für Anhängerbremse

# **Allgemeines**

Maße

#### **Achslasten und Gewichte**

Zulässige Achslast, vorn .....bis 4750 kg Zulässige Achslast, hinten .... bis 10000 kg Zulässiges Gesamtgewicht . . . . 14600 kg Leergewicht (ohne Verdeck) ... 7030 kg Nutzlast ..... 7570 kg Brutto-Anhängerlast

gebremst/ungebremst . . . . . . 16000/1500 kg Zweckaufbauten

sofern Anhänger vor 1. 1. 57 erstmals in den Verkehr kam.

Länge über alles .....ca, 7360 mm Breite über alles .....ca. 2485 mm

Höhe über alles ......ca. 2560 mm (unbel. über Fhs.)

Überhang, hinten .......1605 mm Kleinster Wendekreis-ø .....ca. 18 m Innenmaße des Laderaumes

Länge ......4000 mm Breite .......2240 mm Höhe ......400 oder 500 mm

#### Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit ......74,6 km/h Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 . . . . . . . . . . . . 2675 im Geländegang

#### Zubehör

Abblenden .....Fußumschalter Standlicht ...,......im Scheinwerfer Fahrtrichtungs-Anzeiger Blinkanlage Öldruckanzeiger Zeiger-Meßgerät Ladestromanzeiger Anzeigeleuchte Geschwindigkeitsmesser .....(Tachograf) 0 bis 90 km/h

Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030